



Zwischen Himmel und Erde

Concentration – ein Erfolgsformat der Citypastoral wird fortgesetzt

Viele Jahre gab es in der Dreifaltigkeitskirche das Kunstprojekt „concentration“. Installationen verschiedener Künstler beschäftigten sich mit einer großen Bandbreite an Themen, umrahmt von einem spannenden Programm aus Musik, Gottesdiensten, Vorträgen und Gesprächen.

Dieses Jahr begeben wir uns „Hoch hinaus“ (Günter Baumann), auf die **Lebens-Leiter** zwischen Himmel und Erde. Die Kunstinstallation von Anne-Marie Sprenger lädt ein, das eigene Leben im Rückblick zu reflektieren und gleichzeitig unsere gesellschaftliche Situation in den Blick zu nehmen. Sie regt an, Visionen zu entwickeln – für mein eigenes Leben und für die Gesellschaft, in der wir leben.

Es sollen **Brücken** gebaut werden zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Hass und Liebe, zwischen Brüchen in meiner Biografie und Chancen der Zukunft, zwischen Himmel und Erde, Gott und Mensch, Konflikt und Versöhnung, Leben in Leere und „Leben in Fülle“ (Joh 10,10). „Die Künstlerin zeigt in ihrer installativen, ja interaktiven Arbeit den scheinbar schwierigen, zuweilen unüberwindbaren oder



Sich Zeit nehmen, die eigenen **Spuren in diese Welt** zu legen, sie noch einmal nachgehen, sich Phasen des Glücks in Erinnerung rufen, Phasen des Schmerzes, der Trauer, der Konflikte in den größeren Kontext zwischen Himmel und Erde stellen, sie letztlich in die Verbindung zum Himmel, zu Gott bringen und damit auch Visionen für die Zukunft entwerfen - diese einmalige Chance, in der Stille des Raumes der Dreifaltigkeitskirche bietet „concentration“ vom 15. Juni bis 4. August. Vielleicht kann gerade die kommende Sommer- und Urlaubszeit dazu anregen, Lebensfragen nachzuspüren: Wo stehe ich? Wie möchte ich auf der Lebens-Leiter weitergehen? Wie kann ich das von Jesus mir zugesagte „Leben in Fülle“ (Joh 10,10) realisieren beziehungsweise Schritte auf diesem Weg gehen? Lebe ich aus der Hoffnung, lebe ich in Trauer, in Angst oder Freude (vgl. *Gaudium et spes*: 1965)? Lebe ich in meinem Element, lebe ich aus dem Vollen meiner Talente, Fähigkeiten und Träume? Lebe ich in und aus der Fülle?

Mit berührenden Liedern von Alexandra Forster und Impulsvorträgen der Künstlerin sowie des Leiters der Citypastoral, Dr. Markus Seeger, eröffnen wir am 15.06. um 20.15 Uhr die Ausstellung in der Dreifaltigkeitskirche im Rahmen der Vernissage.

Beim **ökumenischen Abendgebet am 3. Juli um 18.00 Uhr** werden wir uns spirituell und im Gebet der eigenen „Lebens-Leiter“ zwischen Himmel und Erde annähern.

Ein **Tanzgottesdienst zum Thema „Lebens-Leiter“ am 12. Juli um 18.30 Uhr** lässt uns noch einmal ganz

gar sur-realen Weg zueinander auf.“ (Günter Baumann) Wie lassen sich wirklich Brücken bauen? „Mit mehreren Stoffbahnen schafft Anne-Marie Sprenger nicht nur den sakral-profanen Raum innerhalb und außerhalb der Kirche zu verbinden, sondern auch die Menschen mit einzubeziehen, die sie einlädt, den »Weg« selbst mit zeichenhaften Stoffstücken [...] zu bestücken und gedanklich zu begehen [...]“. (Günter Baumann)

Aus dem Inhalt	Seite
Concentration 2024	1
Nachruf Prof. Dr. Klaus Dransfeld	2-3
Personalien	2-3
Aus den Pfarreien	4-6
Stellenangebot Taizéfahrt	7
50 Jahre KiGa Josef Zuber	8
72-Stunden-Aktion	9
K2030: Dialogforen, Sommerfest10-11	
Jubelprofess in Hegne	12

Fortsetzung von Seite 1

Concentration ...

anders an das Thema herangehen.

Anja Schauburger hat 40 Menschen über deren Sinn des Lebens befragt, darunter eine Astrophysikerin, eine Soldatin, eine Obdachlose, verschiedene Politiker, Schauspieler und viele mehr. Am **13. Juli um 19.30 Uhr werden wir im Rahmen eines Gesprächsabends** mit der Autorin des Buches: „Auf der Suche nach dem Sinn“ über ihre Erkenntnisse aus den Interviews reden und Impulse für die eigene Suche nach dem Lebenssinn erfragen.

Um Konflikte im Leben, in der Gesellschaft wird es bei einem ernsthaft-humorvollen Abend mit der **Slammerin Alexandra Ehmann am 21. Juli um 20.15 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche gehen. Sie werden mit Sicherheit anschließend einen anderen Blick auf die eine oder andere Konfliktsituation entwickeln.

Am **4. August um 20.00 Uhr** beenden wir die Ausstellung und im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich bei einem Glas Sekt über die Erfahrungen mit der **Lebens-Leiter** auszutauschen.

Markus Seeger
Leiter Citypastoral Konstanz

Anne-Marie Sprenger

*Geboren in Herxheim bei Landau
Studium der Bildenden Kunst und
Kunstgeschichte in Karlsruhe und
Landau
Studium / Weiterbildung bei Prof.
Markus Lüpertz, Ernennung zur
Meisterschülerin
Zusatzstudium Theologie
Mitglied im Vorstand der Gemein-
schaft christlicher Künstler*innen
in der Diözese Freiburg*

Dr. Günter Baumann
Kunsthistoriker, Germanist

Quelle des Fotos:
Anne-Marie Sprenger
„Foto aus dem Arbeitsprozess“

Gläubiges Staunen: Prof. Dr. Klaus Dransfeld +

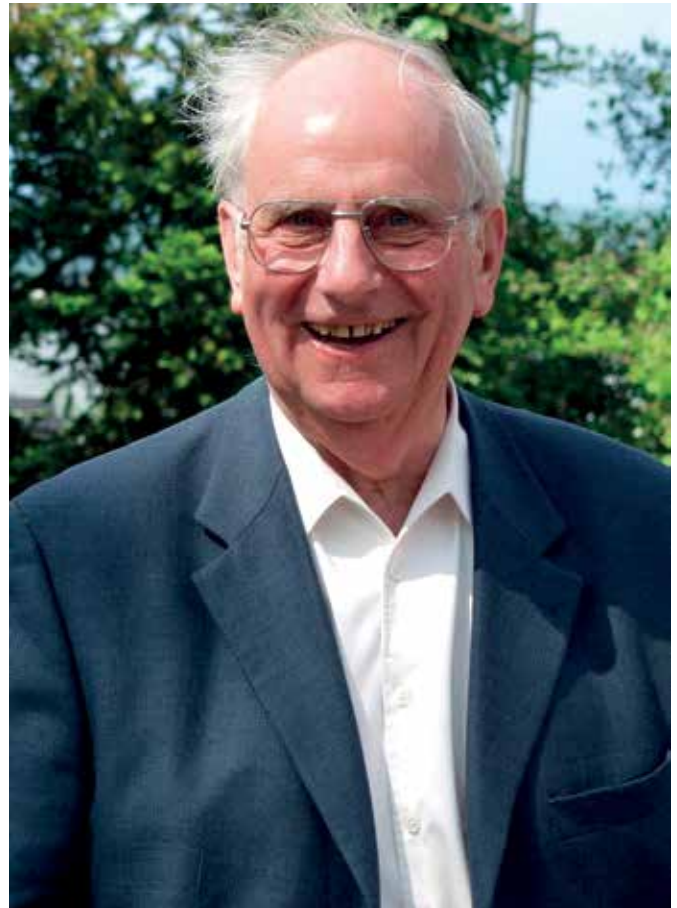
Bis zuletzt geistig wach und kontaktfreudig, ist der Konstanzer Experimentalphysiker mit 97 Jahren verstorben.

Nach seiner Berufung an die Universität 1982 gehörte er auch dem aktiven Professorenkreis der Katholischen Hochschulgemeinde an. „Grenzgänger“ war er im beruflichen wie im privaten Leben. In Berlin 1926 geboren, in Köln aufgewachsen und dort geprägt von der katholischen Jugendbewegung, wurde er schon nach kurzer russischer Kriegsgefangenschaft entlassen: eine Lagerärztin diagnostizierte Lungentuberkulose.

Nach dem Abitur in Köln 1947 begann Klaus Dransfeld zunächst Theologie in Paderborn zu studieren, wechselte – seiner Begabung und Neigung entsprechend – bald zur Physik und wurde schon mit 25 Jahren mit einer Arbeit zur Ultraschalltechnik in Köln promoviert. In den zwei Jahren an einem Laboratorium in Oxford lernte er die Quantenphysik kennen. Es schlossen sich zwei Jahre praktischer Forschungsarbeit bei Bell Telephone in den USA an, ein halbes Jahr in Rio de Janeiro, dann die Berufung auf eine Professur in Berkeley/Kalifornien.

Dort heiratete er die kolumbianische Physikerin Nelly Calderón, die er in Bonn kennengelernt hatte. Doch dann ging es an die TU in München, wo ihre Söhne Peter und Clemens geboren wurden. Seine atemberaubende Karriere führte die ganze Familie nach Grenoble, denn Klaus Dransfeld war zum Direktor des Max-Planck-Instituts für Festkörperforschung beru-

fen worden. Dieselbe Stellung nahm er von 1977 bis 1981 in Stuttgart ein; kurze Aufenthalte in Japan und China folgten, Honorarprofessuren und Ehrendokortitel, Preise und Mitgliedschaft in der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina.



Daneben verfasst er zwei Lehrbücher für Physik, die bis heute aufgelegt werden. Er war wohl der Erste, der die Direktorenstelle am MPI aufgab, um wieder in der Lehre tätig sein zu können, denn die Begegnung mit Studenten bedeutete ihm viel. Etwa 200 begleitete er als Doktorvater, zwei wurden mit dem Nobelpreis ausgezeichnet.

Seine Vorlesungen in München und Konstanz waren legendär. Hier forschte er auch im Grenzgebiet mit der Biologie, denn Proteine, Polymere und Wassermoleküle faszinierten ihn genauso wie das allumfassende Phänomen der Evolution. Erst mit der Berufung an den Bodensee fand er mit seiner Familie eine „Bleibe“ in Ermtungen. >>>

1994 wurde er emeritiert. Wichtig blieben ihm Kontakte mit Studenten, Kollegen und „einfachen Leuten“, für die er sich persönlich einsetzte, wie auch mit den Bewohnern des Seniorenzentrums „Tertianum“ an der Marktstätte. Dort wohnte er an der Seite seiner Frau bis zu deren Tod 2018. Zugewandt, menschenfreundlich und bescheiden – so schätzten ihn alle, die ihn kennenlernen durften.

Klaus Dransfeld lebte fast ein Jahrhundert an der Grenze des Erkennens im unendlich Kleinen wie im unendlich Großen. Dazwischen Mensch sein zu dürfen, das erfüllte ihn mit Glück und Dankbarkeit gegenüber seinem Schöpfer.

Das letzte Geschenk war im Februar dieses Jahres das Buch

**„Unfassbar verschwenderisch.
Astronomische Psalmen“**

des Zürcher Astrophysikers und Theologen Arnold Benz. Es ist 2023 im Theologischen Verlag Zürich erschienen.

M. Trennert-Helwig

Foto: Privat

Personalialia

Nach nur 21 Monaten muss

Vikar Jagan Charles

die beiden Pfarreien St. Georg – Maria Hilf und Petershausen wieder verlassen, um in seiner Heimat an der Südspitze Indiens für seine erkrankte Mutter da zu sein.

Wir wünschen ihm und seiner Familie viel Kraft und Gottes Segen.

Pfr.i.R. Werner Florian

konnte am 19.05. sein **Goldenes Priesterjubiläum** feiern.

Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen dem Jubilar weiterhin viel Kraft und Gottes Segen.

HFe

Neues

Urknall -

Zeit und Raum erwachen.

Das Universum entfaltet sich

in immer neue Dimensionen, in immer neuen Stufen.

Entwicklung entwickelt sich.

Kreativität explodiert.

Auf der Stufe der elementaren Kräfte

vereinen sich Teilchen zu stabilen Kernen,

Kerne zu Atomen,

Atome zu Molekülen

und später, der Gravitationskraft gehorchend,

Moleküle zu kosmischen Strukturen, zu Galaxien,

Sternen und Planeten.

Moleküle bilden sich

gemäß chemischen Gesetzen

zu immer größeren Gebilden.

Dank chemischen Prozessen

entwickelt sich Leben

in blühenden Oasen wie der Erde.

Zellen schützen es in ihrem Innern,

sie vereinigen sich zu Mehrzellern,

bis schließlich Menschen

Bewusstsein erleben.

Das viele Neue kann nur entstehen,

weil Altes stirbt.

Aus der Asche alter Sterne

werden Planeten, Lebewesen, Menschen.

Das Sterben schafft Platz für Neues.

Auf Karfreitag folgte Ostern.

Nach seiner Hinrichtung

erlebte die Geschichte mit Jesus

einen überwältigenden Aufschwung.

Aus Altem wurde Neues,

das Grundmuster

kosmischer Entwicklung.

Zerfall und Schöpfung auch in meinem Leben:

Menschen, die mir nahe sind, sterben,

eine nächste Generation wird geboren.

In Familie und Beruf gehen Türen zu,

andere öffnen sich.

Neues strahlt auf wie die Morgensonne.

Osterjubel!

Arnold Benz: Unfassbar verschwenderisch.

Astronomische Psalmen. Zürich: Theologischer Verlag, 2023.

Pallottiner Konstanz

Pallottiner im Haus St. Josef

– Kontemplation –

Mo, Di, Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Fr, 19 Uhr bis 20 Uhr: Einführung in die Kontemplation.

Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Mo, 18.30 Uhr, Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters, Gottesdienst in meditativer Form mit Bibelteilen. Für klärende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Telefon P. Kretz 23816, konstanz@pallottiner.org.

Mi, 18-19 Uhr im Coenaculum

Kontemplationsgruppe

(Anmeldung erbeten unter jochum@vivaldi.net oder Tel. 07531 25556)

Friedensgebet der ACK

Ökumen. Friedensgebet der christlichen Kirchen am 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr in St. Gebhard, Zähringerplatz.

Dekanatsjugendbüro

Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel. 07531.9189182. E-Mail: lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de

Taizégebet

Das Taizégebet findet donnerstags um 18.45 Uhr in der Kapelle von St. Gebhard statt.

Kolpingsfamilien

Konstanz – Zentral

Infos: Otmar Zoll, 07531.8040840 | gebrueder-zoll@outlook.com

Stockach

Infos: Hans-Jürgen Geiger 07771.914716 www.kolping-stockach.de

Reichenau

Infos: Gerhard Blum 07534.7313 | www.kolping-reichenau.de

Hohenfels

Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter: www.se-hohenfels.de

Weitere Gottesdienste ...

... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie den örtlichen Gottesdienstanzeigen!!

Citypastoral Konstanz

Da Sein

Mo – Fr, 16 bis 18 Uhr, Sa, 11 – 13 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche

Amen: Ökumenisches Abendgebet

Mi, 18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche
Mittagspause einmal anders – Meditation, Stille, Achtsamkeit

Di, 12.30 bis 12.50 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

klangstille

Do, 15 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Carola Ledge, klassische Gitarre

5 nach 12

Sa, 12.05 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, 20 Minuten Auftanken mit Musik und Text-Impulsen

Vernissage von Concentration

Sa, 15.06., 20 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, mit Musik von Alexandra Forster, Eröffnung der Ausstellung Concentration

Pilgern „einfach mal kurz weg“

So, 30.06., 11 Uhr, nach dem Gottesdienst in St. Stefan, Ziel ist Märstetten, Schweiz. Keine Anmeldung, einfach kommen., bis 19 Uhr. Mit Markus Seeger und Philipp Gärtner.

Männerwerke

KONSTANZ

Männerbetstunden in den Anliegen unserer Zeit auf Loretto:

Mo, Di, und Mi jeweils 19 Uhr

Bei unserer diesjährigen **Diözesanwallfahrt** am 29.6. sind im Bus nur noch wenige Plätze frei. Anmeldungen bei Willy Lauber, Tel. 955769.

RADOLFZELL

Sa. 01.06. bis Sa. 08.06. - Gebetswache des Bezirks Radolfzell auf Maria Lindenberg/St. Peter

St. Laurentius, Markelfingen

Mo. 10.+24.06.: 19:30 Uhr bis 20:45 Uhr Eucharistische Anbetung

Buswallfahrt des Bezirks Konstanz und Radolfzell nach Flüeli zu Bruder Klaus und Dorothee - Anmeldungen erbeten bei Gerd Aichem Tel.: 07732.9883210

Kosten: Busfahrt 30,00 € bzw. Busfahrt und Mittagessen 65,00 € (3 Gänge und 1 Getränk)

Stockach

St. Oswald, Stockach

Sa, 01.06.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 02.06.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 08.06.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 09.06.: 10.30 h HI. Messe und Kinderkirche

Sa, 15.06.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 16.06.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 22.06.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 23.06.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 29.06.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 30.06.: 10.30 h HI. Messe; 18.00 h HI. Messe in polnischer Sprache

St. Michael, Hindelwangen

So, 02.06.: 9.00 h HI. Messe

So, 23.06.: 9.00 h HI. Messe

So, 30.06.: 9.00 h HI. Messe

Herz Jesu, Zizenhausen

So, 09.06.: 9.00 h feierliche HI. Messe zum Patrozinium Herz Jesu

So, 23.06.: 10.30 h HI. Messe

St. Georg, Hoppetenzell

Sa, 15.06.: 18.30 h Vorabendmesse

St. Konrad, Raithaslach

So, 02.06.: 18.30 h Taizé-Gebet

So, 30.06.: 10.30 h HI. Messe

St. Vitus, Mahlsbüden i. Hg.

So, 16.06.: 9.00 h feierliche HI. Messe zum Patrozinium St. Vitus

St. Martin, Mühlingen

So, 09.06.: 9.00 h HI. Messe

St. Peter und Paul, Mainwangen

So, 02.06.: 10.30 h HI. Messe

So, 30.06.: 9.00 h feierliche HI. Messe zum Patrozinium St. Peter und Paul

St. Barbara, Gallmannsweil

So, 23.06.: 9.00 h HI. Messe

St. Vitus, Zoznegg

So, 16.06.: 9.00 Uhr feierliche HI. Messe zum Patrozinium St. Vitus

Akademie der älteren Generation

05. Juni - Demenz: die verschiedenen Formen von Hirnabbauerkrankungen

Referent: Dr. Achim Gowin, Chefarzt der Geriatrie im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

26. Juni - Die Weisheitslehre des Chassidismus

Referent: Jörg Seyfried, evang. Pfarrer, Überlingen

Ort und Zeit: 15.00 Uhr im Kolpinghaus, Hofhalde 10a, Konstanz

Informationen: Hans-Peter Metzger
Telefon: 07531/29022, hpmetzger@web.de

Bodanrückgemeinden

St. Marien, Mainau

So, 2.6., 9.6., 16.6., 23.6., 30.6.: 12.30 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst

St. Peter und Paul, Litzelstetten

Sa, 1.+ 22.6.: 18:30 h Eucharistiefeier
 So, 9.6.: 9:30 h Eucharistiefeier
 So, 16.6.: 11:00 h Eucharistiefeier
 So, 30.6.: 10.00 h Patrozinium St. Peter und Paul

St. Verena, Dettingen

So, 2.6., 23.6.: 9:30 h Eucharistiefeier
 So, 9.6.: 11:00 h Eucharistiefeier
 Sa, 15.6.: 18:30 h Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Dingelsdorf

So, 2.6.: 11:00 h Eucharistiefeier
 Sa, 8.6.: 18:30 h Dankgottesdienst für die Erstkommunion auf dem Pfarrhof
 So, 16.6.: 9:30 h Eucharistiefeier
 So, 23.6.: 10:00 h Familiengottesdienst mitgestaltet von der Kinderkirchenband

Hl. Kreuz, Oberdorf

Sa, 29.6.: Eucharistiefeier

See-End

St. Peter und Paul Bodman

Sa, 08.06., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 16.06., 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 So, 30.06., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Peter und Paul

St. Otmar Ludwigshafen

Sa, 01.06., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 09.06., 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 So, 16.06., 10.30 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet von Rhythm & Joy
 Sa, 22.06., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 30.06., 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Hafenfest in den Uferanlagen, mit Rhythm & Joy

St. Nikolaus Espasingen

So, 09.06., 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 So, 23.06., 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Sa, 29.06., 18.30 h Vorabendmesse

St. Germanus und Vedastus

Wahlwies

So, 02.06., 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Germanus und Vedastus, mitgestaltet vom Musikverein Wahlwies, anschließend Kirchenfest beim Pfarrzentrum St. Josef
 Sa, 15.06., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 23.06., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Hochschulgemeinde

Montags 20:00 Chorprobe im Jakobshaus Info: info@khg-konstanz.de

Dienstags 07:00: Morgenandacht & Frühstück im Jakobshaus

Mittwochs 19:00: Mittwochstreif Gemeinschaft mit Gottesdienst, Abendessen, Programm und Ausklang an der Bar (Veranstaltungsorte der jeweiligen Termine unter www.khg-konstanz.de)

Sonntags 20:30: Sunday-Lounge Abendessen und Ausklang an der Bar im Jakobshaus

Musik machen in der KHG: Musiker:innen und Sänger:innen finden in der KHG viele Möglichkeiten, kreativ zu werden. Ob als Kantor:innen im Hochschulgottesdienst oder im KHG-Chor. Info: auf <https://www.khg-konstanz.de/mitmachen-3/musik/> oder unter info@khg-konstanz.de

Veranstaltungshighlights im Juni:

Do, 06.06., 18:00 Taizégebet Albertus Magnus Haus

Mi, 12.06., 19:00 Karaoke-Abend Jakobshaus

Sa, 16.06., KHG-Sommerwanderung

Mi, 19.06., 19:30 Münsterführung

Do, 20.06., 18:00 Taizégebet Albertus Magnus Haus

Mi, 26.06., 19:00 Cocktailabend Jakobshaus

Hochschulgottesdienst
 Maria Hilf Kirche: So 19:00
Für alle Veranstaltungen verweisen wir auf www.khg-konstanz.de.

Bildungszentrum

Kleine Akademie am Dienstag Nachmittag - Vortragsreihe mit Einzelvorträgen jeweils dienstags 16.00 bis 17.30 Uhr

Thema: Reisen bildet – Weltreisen, Wanderreisen, Zeitreisen, Gedankenreisen

04. Juni: Kleine (Kunst-)Geschichte des Reisens

11. Juni: Marie Curie und Rosalind Franklin – Pionierinnen der Naturwissenschaften

Kleine Akademie am Dienstag Abend - Vortragsreihe mit Einzelvorträgen jeweils dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr

04. Juni: Tschaikowskys Stellung zur Oper am Beispiel Eugen Onegin

11. Juni: Marie Curie und Rosalind Franklin – Pionierinnen der Naturwissenschaften >>>

Kloster Hegne

Nachrichten aus der Theodosius Akademie Stiftung Kloster Hegne

10.06. **worTraum** – Ein mediativer Abendgottesdienst in der Kapelle des Hotel St. Elisabeth

15.06. **Nischentag** Stille-Gebet-Begabung – Bitte anmelden bis 13.06.

27.06. „**Unser Bestes**“ Das Gebet – Ein Gebetskreis in der Kapelle des Hotel St. Elisabeth

05.-07.07. Zwischen Freiheit und Alleinsein **Selbsterfahrung für Singles** – Bitte anmelden bis 06.06.

06.07. **Yoga Tageskurs** Dem Körper und Geist Gutes tun mit Anandi Devasia – Bitte anmelden bis 21.06.

08.07. **worTraum** – Ein mediativer Abendgottesdienst in der Kapelle des Hotel St. Elisabeth

12.-14.07. **Mehr Achtsamkeit im Alltag** Feldenkrais® - Bitte anmelden bis 13.06.

19.-21.07. **Liebe Das größte Geheimnis des Lebens** – Bitte anmelden bis 18.06.

19.-26.07. **Fastenurlaub** nach der Buchinger Methode – Bitte anmelden bis 21.06.

Infos und Anmeldung: Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne, Konradstr. 2a, 78476 Alvensbach-Hegne. Tel. 07533 807700 E-Mail: info@theodosius-akademie.de; www.theodosius-akademie.de.

Konstanz St. Georg - Maria Hilf

Di, 04.06., Senioren St. Georg-Maria Hilf: **Busausflug** nach Frauenfeld/CH – Besuch der Schlossausstellung, Stählibuckturm, Kaffeetrinken, Abfahrt: 12:45 Uhr Bushaltestelle, 12:50 Uhr Maria-Hilf-Platz

Fr., 07.06., 15.30 Uhr Loretto: **Dankandacht** der Erstkommunionkinder

Fr, 21.06., 18.30 Uhr **St. Josef:** Eucharistiefeier

Veranstaltungsort der Kleinen Akademien: Münsterplatz 11

Vortrag: Der Mensch und die Moral Über die Ethik und Ihre Schwierigkeiten - Referent: Hans-Peter Büttner
 Donnerstag, 06. Juni, 19.30 Uhr
 Münsterplatz 11

Vortrag: Wenn der Mob mobbt
 Referent: Hans-Peter Büttner
 Donnerstag, 20 Juni, 19.30 Uhr
 Bildungszentrum-Münsterplatz 11

Wollmatingen – Allensbach

St. Martin, Wollmatingen

So, 02.06.: 09.00h Eucharistiefeier
 Di, 04.06.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück
 Sa, 08.06.: 18.00h Eucharistiefeier
 So, 16.06.: 11.00h Eucharistiefeier, parallel Kindergottesdienst
 So, 23.06.: 09.00h Eucharistiefeier
 Fr, 28.06.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenheim Urisberg
 Sa, 29.06.: 18.00h Eucharistiefeier

St. Gallus, Fürstenberg

Sa, 01.06.: 18.00h Eucharistiefeier
 Fr, 07.06.: 18.30h Eucharistiefeier
 So, 09.06.: 11.00h Eucharistiefeier, parallel Kindergottesdienst
 Fr, 14.06.: 18.30h Eucharistiefeier
 So, 16.06.: 09.00h Eucharistiefeier
 Fr, 21.06.: 18.30h Eucharistiefeier
 Sa, 22.06.: 18.00h Eucharistiefeier
 So, 30.06.: 11.00h Eucharistiefeier, anschl. Gemeindefest

ZfP Reichenau

Sa, 01., 8., 15., 22. u. 29.06.: 18.30h Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Allensbach

So, 02./23.06.: 11 h Eucharistiefeier
 Mi, 05.06.: 18.00 h Friedensgebet
 Do, 06./13./20./27.06.: 9.30 h Eucharistiefeier, kath. Frauengemeinschaft
 Sa, 08.06.: 18.00 h Themengottesdienst „Tankstelle St. Nikolaus“
 Sa, 15.06.: 18.00 h Eucharistiefeier
 So, 30.06.: 9.00 h Eucharistiefeier

St. Josef, Langenrain

So, 09.06.: 9.00 h Eucharistiefeier
 Sa, 22.06.: 18.00 h Eucharistiefeier

St. Jakobus, Kaltbrunn

Mi, 12./26.06.: 18.30h Eucharistiefeier
 So, 16.06.: 10.00 h Eucharistiefeier am Kapellenplatzfest

Hegne, Klosterkirche

Die Klosterkirche ist tagsüber offen zugänglich. Eucharistiefeiern und Gebetszeiten (Laudes und Vesper) sind öffentlich. Mitbetende sind herzlich eingeladen.

Regelmäßige Eucharistiefeiern in der Klosterkirche:

Sonntags: 10.15 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktags: Di und Do 17.45 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Weitere Gottesdienste:

Di, 25.06.: 17.00 h Eucharistiefeier – Johannes der Täufer

Do, 27.06.: 17.00 h Eucharistiefeier – Vorfeier Peter und Paul

Die Krypta ist von November-März täglich von 07.30 – 17.30 Uhr und von

April-Oktober von 7.30 – 19.00 Uhr für Beterinnen und Beter geöffnet. Jeden Mittwoch findet um 11 Uhr eine Pilgermesse statt.

Jeweils am 8. eines Monats (Todesstag von Schwester Ulrika): 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Schwester Ulrika vertrauen.

Aktuelle Informationen: www.kloster-hegne.de | Aushang Klosterkirche.

Konstanz Petershausen

Gottesdienste poln. Gemeinde

Do.06.06., 18.30h Hl. Messe (Br. Klaus)
 So.09.06., 09.30h Hl. Messe (Br. Klaus)
 So.23.06., 16.00h Hl. Messe (Br. Klaus)

Gottesdienste philipp. Gemeinde

So.16.06., 14.00h Hl. Messe (Br. Klaus)

Ökumene

Fr. 21.06., 18.30h Friedensgebet (St. Gebhard).

Familie

So. 09.06., 11.30h Erstkommunion der Ital. Mission Singen/Konstanz (Bruder Klaus).

Senioren

Do. 20.06., 14.30h Seniorengottesdienst (Bruder Klaus).

Musik

So. 09.06., 11.15h Hl. Messe, mit den Kängurus (St. Gebhard);

Sa. 23.06., 11.15h Vorabendmesse, mitgestaltet vom Chor „Odem“ (St. Gebhard).

Reichenau

So, 23. Juni - Patrozinium der Kirche St. Peter u. Paul

St. Peter u. Paul, Niederzell: 09.30 Uhr Hochamt (Kirchenchor Oberzell/Niederzell) anschl. Prozession mit der Bürgermusik Reichenau

an diesem Tag findet im Münster, St. Maria u. Markus u. in St. Georg kein Gottesdienst statt.

So, 30. Juni - Schlosspark Königsegg, Schlossstraße:

09.30 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier der Inselparreien anlässlich „Eine Insel macht Musik“; (Mitgestaltung Kirchenchöre u. Münsterorchester: B. Haydn, Orgelsolemesse)

Konstanz Altstadt

Wochentags-Gottesdienste wieder im Münster

Mo, Di, Mi, Fr: ab sofort finden die 9-Uhr-Messen wieder im Münster statt

Seniorengottesdienst

Di, 04.06., 14.30 Uhr, St. Stefan, anschließend Kaffeemittag im Stefanshaus mit Markus Seeger. Thema: Berufung

Seelenamt für die Verstorbenen des vergangenen Monats:

Do, 06.06., 19 Uhr, St. Stefan

Hochamt zum Herz Jesu Fest

So, 09.06., 10 Uhr, St. Stefan, mit dem Stefanschor

Öffentl. Pfarrgemeinderatssitzung

Mi, 12.06., 20 Uhr, Münsterpfarrhaus, Bischofssaal

Kapellenfest St. Martin im Paradies

Infos in der Gottesdienstordnung und im Pfarrbrief

Münstermusik

Fr, 28.06., Chorfestival, Altstadt, Sa, 29.06., Kinderchor Matinee, Lutherkirche – Chornacht, siehe Homepage muenstermusik-konstanz.com

Nightfever

Sa, 29.06., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Eröffnung, danach Gebet, Gesang, Stille, Möglichkeit zum Gespräch mit Seelsorgern oder zur Beichte, Komplet um 22 Uhr

Unsere Kirchenführungen

Sa, 11 Uhr, Treffpunkt am Verkaufstand im Münster, Info: www.kath-konstanz.de, Prospekte an den Schriftenständen der Altstadtpfarrei-Kirchen

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage und der Gottesdienstordnung.

Impressum

KN Kirchliche Nachrichten des kath. Dekanats Konstanz

Herausgeber: Kath. Dekanat, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz

Redaktion: Henning Feldbaum (HFe) Jungerhalde 22, 78464 Konstanz | 0171.7506804 | info@eggsoft.de

Druck: Druckerei DB GmbH, Fritz-Arnold-Str. 23, 78467 Konstanz, Mail: info@druckerei-db.de

KN Kirchliche Nachrichten erscheint am Anfang eines Monats.

Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.

Krebsbachtal | Hegau

St. Mauritius Eigeltingen

Sa., 15.06., 18:30 h, Eucharistiefeier
 Di., 18.06., 18:30 Uhr, hl. Messe

Homberg-Kapelle Homberg

Mi., 12.06., 18:30 Uhr, hl. Messe

St. Blasius Heudorf

Sa., 01.06., 14:00 Uhr, Waldspaziergang mit Stationen
 So., 02.06., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier
 Di., 04.06., 18:30 Uhr, hl. Messe
 Sa., 08.06., 18:30 h, Eucharistiefeier
 So., 16.06., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier
 Di., 25.06., 18:30 Uhr, hl. Messe

St. Petrus u. Catharina Honstetten

Di., 11.06., 18:30 Uhr, hl. Messe
 So., 23.06., 09:30 Uhr, Hochfest zum Patrozinium

St. Cosmas u. Damian-Kapelle Eckahrtsbrunn

Mi., 05.06., 18:30 Uhr, hl. Messe
 Mi., 26.06., 18:30 Uhr, hl. Messe

St. Margarete-Kapelle Reute

Mi., 19.06., 18:30 Uhr hl. Messe

St. Ulrich Nenzingen

So., 02.06., 10:00 h, Eucharistiefeier
 So., 09.06., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier
 Do., 13.06., 20:30 Uhr, Face-Time-„Gespräch mit Jesus“ in St. Martinskapelle
 Sa., 22.06., 18:30 h, Eucharistiefeier

St. Peter u. Paul Orsingen

Sa., 01.06., 18:30 h, Eucharistiefeier
 Do., 06.06., 18:30 Uhr, hl. Messe
 So., 16.06., 10:00 h, Eucharistiefeier
 Do., 27.06., 18:30 Uhr, hl. Messe im DA-HEIM (JL)
 So., 30.06., 09:30 Uhr, Hochamt zum Patrozinium

St. Maria Rorgenwies

Fr., 07.06., 18:30 h, Wallfahrtsmesse
 So., 09.06., 10:00 h, Eucharistiefeier
 Sa., 29.06., 18:30 h, Eucharistiefeier

Regelmäßige Gottesdienste

Die Übersicht über die regelmäßigen Gottesdienste, die Sie sonst in der Mitte unserer Dekanatszeitung finden, konnte auch in dieser Ausgabe aus Platzgründen leider nicht veröffentlicht werden.



Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell am Bodensee

baldmöglichst zwei
Verwaltungsbeauftragte (w/m/d)
 mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,5 Wochenstunden) bzw. 30 Prozent (11,85 Wochenstunden). Die Stellen sind unbefristet.

Die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell ist eine Dienstleistungseinrichtung der Erzdiözese Freiburg. Wir beraten und unterstützen Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen in personellen, finanziellen, organisatorischen, rechtlichen und baulichen Angelegenheiten.

IHRE AUFGABEN:

- Unterstützung der Pfarrer und Stiftungsräte vor Ort in allen Verwaltungsfragen (Personal, Finanzen, Liegenschaften, Gebäude)
- Teilnahme an Stiftungsratssitzungen sowie deren Vor- und Nachbereitung
- Ansprechpartner für die Mitarbeitenden der Kirchengemeinden
- Aufgaben nach Weisung

IHRE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich, möglichst mit Berufserfahrung

UNSERE ERWARTUNGEN:

- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche
- überdurchschnittliches Verantwortungsbewusstsein und Engagement auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Kooperations-, Konflikt- und Teamfähigkeit
- selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit EDV-Programmen
- Führerschein und Einsatz des Privat-Pkw für Dienstreisen
- Belastbarkeit

UNSER ANGEBOT:

- eine interessante, vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Vergütung nach Entgeltgruppe 10 AVO (in Anlehnung an den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- betriebliche Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Fortbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Hansefit)
- Zuschuss zum Jobticket
- Jobrad

Die Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter der Verrechnungsstelle, Herr Gerold Bayer, unter der Telefon-Nr. 07732/82352-10 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. Mai 2024** mit

- Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnissen
- ggf. Studienzeugnis
- ggf. Ausbildungszeugnis
- ggf. allen Arbeitszeugnissen

ausschließlich per E-Mail in einem pdf-Dokument an:
info@vst-radolfzell.de

Weitere interessante Stellenangebote finden Sie unter: www.ebfr.de/stellen



Komm mit

Taizé - wirklich eine Erfahrung ?

Befragt man Jugendliche, ob Taizé eine Option ist, eine Woche der Ferien dort zu verbringen, stößt man so gut wie nie auf negative Antworten. Was also ist es, das so an diesem Ort begeistert? Sind es die gemeinsamen Gebete, die Gesänge, die internationalen Begegnungen? Ist es das Teilen, das Zusammen-leben? Sind

es Fragen und Themen, die daheim nicht zur Sprache kommen? – Ja, es ist die Offenheit, in der die Gemeinschaft den Tag miteinander teilt und sich über alle Grenzen hinweg nähert; unmerklich heben sich Grenzen dabei auf und werden übersprungen ... Über all das kann man sich unter "Taizé" im Netz informieren: im Video "Leben in Taizé" oder "als Atheistin unter Christen" kann man etwas von Inhalt und Atmosphäre der Treffen nachempfinden ... Neugierig geworden?

Trotz alledem: nichts geht über eine persönliche Erfahrung hinaus. Die Gemeinde KN-Petershausen bietet in ökumenischer Vielfalt für Konstanz und Umgebung vom **01.-08. September 24** eine Fahrt nach Taizé an. kostengünstig, ohne große Anmeldeformalitäten.

Näheres findet sich im Netz unter: <https://www.petershausen.net/spiritualtaet/taizeget/>

Dort findet man auch einen informativen Flyer und ein Anmeldeformular.

Für weitere Fragen stehen wir jederzeit telefonisch zur Verfügung: M. Fritz 4975 | W. Lübke 65679

Nach einer sorgsam Prüfung wird man feststellen:

Taizé - ist eine Erfahrung wert!

Vom Vanillepudding zum gesunden Frühstück

Der Josef-Zuber Kindergarten in Radolfzell feiert sein 50-jähriges Bestehen

Bei der Vorbereitung auf diesen Artikel bin ich auf einen Bericht in der Radolfzeller Zeitung gestoßen, als der Josef Zuber Kindergarten seinen 10. Geburtstag feierte. (Auszug:) „Auf dem Tisch brannte eine Kerze. Erwartungsvoll schauten die Kinder ihre Erzieherin an. Zum 10. Geburtstag des Josef Zuber Kindergartens einmal nach Herzenslust eine große Schüssel Vanillepudding schlemmen war der Höhepunkt für die Kinder...“

Seit damals hat sich doch so einiges geändert ... Mittlerweile ist der Josef Zuber Kindergarten 50 Jahre alt und nur von Erzieherinnen sprechen wir schon lange nicht mehr. Was sich sicherlich nicht geändert hat, ist die Freude der Kinder über eine große Schüssel Vanillepudding.

Als kleine familiäre Einrichtung für 50 Kinder hat der Josef Zuber Kindergarten sich konzeptionell die letzten Jah-



re auf die gesunde Ernährung, sowie die Bewegung fokussiert.

So bekommen die Kinder täglich ein gesundes Frühstückbuffet sowie ein ausgewogenes warmes Mittagessen und einen Nachmittagssnack. Bewegungsangebote wie den Lauftreff, Yoga und Pilates sowie der große Außenbereich sind fester Bestandteil im Alltag.

Vor 50 Jahren wurde der Kindergarten, damals als Lehrkindergarten für die Fachschule für Sozialpädagogik auf der Mettnau, gebaut. Seinen Namen erhielt er vom 1897 geborenen Josef Zuber, der von 1938 bis zu seinem Tod



**KATH. KINDERGARTEN
JOSEF ZUBER
RADOLFZELL**

1996 Müns-terpfarrer in Radolfzell war. In dieser Zeit erwarb sich Zuber große Verdienste um die Stadt Radolfzell und die katholische Kirchengemeinde. Josef Zuber gründete u.a. den St. Sebastian-Verein, der Grundlage für die Kindergartenarbeit wurde und heute als Förderverein für die 6 katholischen Kindergärten sowie die Sozialstation Radolfzell-Höri dient.

Jedes Jahr feiern wir mit den Kindern im Josef Zuber Kindergarten den Namenstag von Josef und somit auch den Namenstag unseres Kindergartens.

Aber in diesem Jahr gibt es noch mehr zu feiern ... Seit Monaten bereitet sich unser 11-köpfiges Team auf diesen Tag vor.

Mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr im Außengelände, den wir gemeinsam mit den Kindern und Pfarrer Heinz Vogel gestalten, beginnt der große Tag. Im Anschluss daran gibt es einen Familiennachmittag für alle Familien, Freunde, Gönner, Besucher und Gäste.

Für die Kinder wird es spannende

Mitmachangebote u.a. in der neuen Außenwerkstatt, Kinderschminken, ein Feuerwehr-Spielmobil sowie eine Zaubershow geben. Natürlich stehen den Besuchern alle Türen offen, denn in 50 Jahren hat sich so einiges geändert.



Kulinarisch haben wir für unsere Gäste ein vielseitiges Angebot zusammengestellt, wobei hier die Revival-Puddingbar mit verschiedenen Toppings natürlich nicht fehlen darf.

Manche Sachen ändern sich auch in 50 Jahren nicht...

Carina Müller
Einrichtungsleitung

Kath. Kindergarten Josef Zuber
Buchhofsteig 1, 78315 Radolfzell

☎ 07732/12343

✉ kiga-j.zuber@kath-radolfzell.de

Fotos: Kindergarten



72-Stunden Aktion 2024

Nach 72 Stunden endete am Sonntag, 21. April, um 17.07 Uhr die dritte bundesweite Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Jugendverbände.

Rund 270 Kinder und junge Erwachsenen haben sich in 12 Gruppen im Dekanat Konstanz unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ für soziale, politische und ökologische Projekte engagiert und die Welt so ein Stück besser gemacht. Sie haben beispielsweise Gärten von Kindergärten verschönert, Grill- und Zeltplätze

renoviert und sich für Natur und Umwelt eingesetzt.

Die Aktion wurde von zahlreichen lokalen Organisationen und Unternehmen unterstützt, die Materialien, Werkzeuge und Verpflegung bereitgestellt haben. Ohne die großzügige Unterstützung wäre eine solch beeindruckende Aktion nicht möglich gewesen!

Ein riesiges Dankeschön geht aber auch an die Gruppen, welche die Aktion mit ihrem Engagement zu einer unvergesslichen Aktion gemacht

haben. Trotz des schlechten Wetters wurde die Aktion ein voller Erfolg und es konnten alle Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

Der Koordinierungskreis Konstanz bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmer*innen und Helfer*innen, die zum Erfolg der Aktion beigetragen haben und gezeigt haben, was Jugendliche in nur drei Tagen auf die Beine stellen können.

Lisa Neubauer
Dekanatsjugendreferentin

Fotos: Jugendbüro

obere Reihe von links:

- Auftaktveranstaltung
- Renovierung Spielplatz Allensbach
- Erstellen eines internationalen Kochbuchs KJL Litzelstetten



- Mitte von links:**
- Renovierung Kolpingkeller der KJG Altstadt
 - grünes Klassenzimmer Grundschule Dettingen

- unten von links:**
- Bau von Nistkästen DPSG
 - Bau einer Reptilienburg DPSG



Unser 1. Dialogforum ...

... 15. Mai, 19 Uhr, Gemeindehaus Litzelstetten - das 1. Dialogforum startete. Knapp 60 Menschen waren gekommen, um sich einzubringen, Ihre Ideen, Ihre Meinung und Ihre Vorstellungen. Wo soll es hin- und vor allem, wie soll es weitergehen Richtung Pfarrei NEU?!

Thomas Mitzkus begrüßte uns - mit einem Gebet, einem Lied und kurzen Impulsen schaffte er Raum zum Ankommen und Sich-einlassen auf den Abend. Danach übergab er Tamara Bambusch und Constance Weber das Wort, die uns großartig durch den Abend geführt haben.



Gestartet wurde mit einem Kurzfilm, der erklärt hat, was die Gründungsvereinbarung überhaupt ist und will. Danach wurden alle zu einem Resonanz-Spaziergang eingeladen. An 13 Stelltafeln konnte man lesen, was die Arbeitsgruppen bisher schon erarbeitet haben und wo der Weg hingehen soll. An jeder Stelltafel hatte man die Gelegenheit, Notizzettel zu

hinterlassen mit eigenen Anregungen oder man konnte sich dort an einem Schreibdialog beteiligen, in dem man



aufschreiben konnte, welche Gedanken man gerade hatte oder was wichtig, gut oder unklar war. Wem das zu viel Arbeit war, der konnte auch einfach auf dem Stimmungsbarometer bunte Punkte hinterlassen: 0 = ‚puh, nee Leute, so geht das gar nicht‘ – 10 = ‚super, eure Richtung stimmt!‘ und halt alles dazwischen.

Anschließend wurden uns in Gruppen 5 Themenbereiche vorgestellt: - Sozialpastoral - Familie - Jugend - Gemeindeteams – Strukturmodell. In 2 Runden konnte man sich die beiden Themenbereiche aussuchen, die einen am meisten interessierten und

sich hier von der Projektleitung informieren lassen, aber auch Fragen stellen und Rückmeldungen geben.

Zwischen Runde 1 und 2 gab es natürlich eine Pause mit kleiner Stärkung.

Nochmal eine kurze Pause und schon ging es in die Abschlussrunde, in der alle die Gelegenheit hatten, noch das zu sagen, was unter den Nägeln brennt, was unbedingt noch gesagt sein muss. Neben Dank und Lob hatten hier auch nochmal Rückfragen, Kritik, Bedenkwertes und Wünsche Platz.

Michael Teipel verabschiedete uns mit einem wunderbaren Gebet, dass den Abend und die, die da waren, fasste - und ein Lied wurde selbstverständlich auch noch gesungen.

Ein sehr stimmiger Abend, gerahmt von Gebet und Gemeinschaft, gefüllt mit vielen guten Gedanken, Ideen und Anregungen, getragen von den Menschen, die da waren.



... und das 2. Dialogforum

Do, 6. Juni, 19 Uhr, Albertus-Magnus-Haus, Konstanz, Rheingutstraße 36

Wir brauchen Ihr Nachfragen, Ihre Meinung und Ihre Ideen.

Liebe Mitmenschen aus Allensbach, Konstanz und von der Reichenau,

zum 01.01.2026 entsteht die neue Kirchengemeinde Konstanz. Für diese brauchen wir einen Fahrplan - die Gründungsvereinbarung.

Von über 50 ehren- und hauptamtlichen Menschen wurden dafür (auch vorläufige) Inhalte erarbeitet.



Nun haben Sie die Gelegenheit, den Zwischenstand kennenzulernen und dazu ins Gespräch zu kommen.

Darum laden wir Sie zu einem weiteren Dialogforum ein; das erste fand schon im Mai statt - siehe oben.

Es besteht also nochmals die Möglichkeit für Sie, sich zu informieren und in den Austausch zu kommen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Herzlich,
Ihr Team lokale Projektkoordination 2030 und Ehrensache

An dieser Stelle von Herzen Danke an die, die gekommen sind und sich eingebracht haben, danke an all die, die sich schon im Vorfeld in den Arbeitsgruppen engagiert haben, mitgedacht und viel Arbeit geleistet haben.

Danke an alle, die für diesen Abend mit getan und mit vorbereitet haben. Es hat gut getan, zu sehen und zu erleben, dass wir gemeinsam auf dem Weg sind, mit unseren Fragen, unseren Ideen, auch in unserem Ringen und vor allem in unserem Glauben.

Sabine Moßbrucker
Ehrenamtskoordinatorin

Fotos: Sabine Moßbrucker

Sommerfest – 'Vielfalt in der Pfarrei NEU'

Sonntag, 23. Juni, 14 Uhr, Loretto-Kapelle, Konstanz-Allmannsdorf

Wir wollen die Vielfalt in unserer Pfarrei NEU feiern!

... und das mit euch zusammen.

Jede/r Einzelne ‚vor Ort‘ ist wichtig und wertvoll, durch euch ist unsere Kirche bunt, schön, mutig, mit Herz, hier bei uns - gemeinsam sind wir die Pfarrei NEU.

Euer, unser gelebter Glaube ‚vor Ort‘ ist gelebter Glaube in der Pfarrei NEU. ... und diese Vielfalt durch uns alle wollen wir gemeinsam feiern und uns gegenseitig stärken.

Mit kreativer Liturgie, mit Begegnung und Austausch - und natürlich mit Stärkung für Leib, Geist und Herz. Wir freuen uns auf euch - und die Vielfalt!

Um einen Shuttle-Service für die, die nicht gut zu Fuß sind oder nicht mit dem Fahrrad hoch nach Loretto kommen können, kümmern wir uns. Infos dazu bekommen Sie in den Pfarrbüros.

Bei schlechtem Wetter findet unser Sommerfest in den Gemeinderäumen Maria Hilf statt.



Das Dekanat Konstanz hat zum 3. Mal hintereinander das Zertifikat für die Umsetzung der Initiative [fair.nah.logisch.](#) der Erzdiözese Freiburg erhalten.



Die Steuerungsgruppe freut sich darüber und ist motiviert, weiterzuarbeiten und erhofft sich das auch von den Kirchengemeinden vor Ort.

Auf dem Foto von links: Rebekka Glauche, Monika Oberschmidt-Spieß, Ludger Ferber-Thiel, Tobias Döpfner, Lisa Neubauer, Sr. Susanne Bader, Georg Hertkorn, Ralph Haas.

Foto: f.n.l.-Steuerungsgruppe

Die Klostergemeinschaft feiert

Ein besonderes Fest ist für das ganze Kloster jedes Jahr wieder neu das Fest der Jubelprofess. Drei Schwestern feierten in einem feierlichen Gottesdienst ihr 70-jähriges, fünf Schwestern ihr 60-jähriges Ordensjubiläum.

Begleitet von Provinzrätin Sr. Regina Maria Uhl hatten sie in den Tagen davor geistliche Tage erlebt unter dem Thema: **Der Herr ist mein Hirte.**

Ernsthaft und fröhlich, betend und kreativ, in Stille und Austausch und

mit unterschiedlichen methodischen Zugängen, z. B. Bibliodrama, setzten sich die Schwestern mit ihrem selbst gewählten Thema auseinander, das auch die Auswahl der Texte und Lieder im festlich-frohen Gottesdienst bestimmte. Z.B. regte das Bild von Jesus, dem guten Hirten, sie an, im Zurückschauen auf die eigenen Lebens- und Glaubenserfahrungen zu fragen:

Wo gab es hilfreiche Hirtinnen/Hirten in meinem Leben? Wo war ich Hirtin für andere?



Für die acht Jubilarinnen und ihre zahlreichen Gäste ging das Fest nach dem Gottesdienst zunächst mit frohen Begegnungen und Glückwünschen in verschiedenen Räumen des Kloster weiter, dann mit Mittagessen und Nachmittagskaffee im Hotel St. Elisabeth. Nicht zuletzt trug auch der sonnig-warme Frühlingstag zum Gelingen und zur Festesfreude bei!



Drei Schwestern mit 70 Professjahren:

(Sitzend neben Provinzoberin Sr. Maria Paola Zinnel) von links: Sr. M. Karolina Bruder, Sr. Francis Vogt, Sr. Wilma Schermann

Fünf Schwestern mit 60 Professjahren:

Von links: Sr. Bonagratia Gradl, Sr. M. Gabriel Weymann, Sr. M. Paulitta Steiner, Sr. Ancilla Kern, Sr. Karlena Haberle

Bildquelle: Kloster Hegne

